

Bushs Klimakonferenz in Washington

Washington. US-Außenministerin Condoleezza Rice hat am Donnerstag in Washington eine internationale Klimakonferenz eröffnet. Die USA würden den Klimawandel »sehr ernst« nehmen, behauptete Rice in ihrer Rede. Das Land sei zugleich eine wichtige Wirtschaftsmacht und ein großer Produzent von Verschmutzung. Deshalb würden die Vereinigten Staaten die Ziele der UNO in Sachen Umweltschutz unterstützen. »Wir wollen, daß die Konferenz in Indonesien zum Klimawandel ein Erfolg wird«, sagte Rice. Auf Bali soll im Dezember ein Nachfolgeabkommen für das Kyoto-Protokoll ausgehandelt werden.

Auf der zweitägigen Konferenz in Washington, zu der US-Präsident George W. Bush eingeladen hatte, soll der weltweite Ausstoß der klimaschädigenden Treibhausgase problematisiert werden. An der Konferenz nehmen die 16 größten Produzenten von Treibhausgasen teil.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/93452.bushs-klimakonferenz-in-washington.html>